

Erdwall (unbekannter Herkunft)

„In dem Walddistrikt „auf den Eisen-
kaulen“ beginnend, zieht sich in
einem nach Norden geöffneten
Bogen durch die Distrikte „in den
Dellen“ und „in den Thälen“ ein
Graben.“

Wahrscheinlich ist er von den
Österreichern aufgeworfen wor-
den, als diese von den Franzosen
bei Neuwied geschlagen, über den
Westerwald zurückgingen und erst
an der Steinstraße und dann auch
südlich Muscheid Widerstand zu
leisten versuchten.“

Auszug aus der Muscheider Schulchronik, 1930iger Jahre

In Blickrichtung verläuft der Erdwall
über eine Länge von ca. 500 m.
Es ist davon auszugehen, dass der
Wall früher erheblich höher war.

Noch mehr Informationen
über den Erdwall:



Zeichnungen: Lothar Holzapfel